

B Berücksichtigung von Freibeträgen

I. Werbungskosten

Nur ausfüllen, wenn die Werbungskosten höher sind als der (ggf. zeitanteilige) maßgebende Pauschbetrag von 920 €/102 €. Erwerbsbedingte Kinderbetreuungskosten können nicht berücksichtigt werden.

Erläuterungen

1. Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte (Entfernungspauschale)

Die Wege werden ganz oder teilweise zurückgelegt mit einem eigenen oder zur Nutzung überlassenen privaten Kfz Firmenwagen Letztes amtl. Kennzeichen

Fahrtkostenersatz des Arbeitgebers ¹⁾ €

1) Nur Fahrtkostenersatz eintragen, der pauschal besteuert oder steuerfrei gewährt wird

Arbeitsstätte in (Ort und Straße) - ggf. nach besonderer Aufstellung - 1.

Arbeitstage je Woche

Urlaubs- und Krankheitstage

Behinderungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“

2) Die Entfernungspauschale beträgt 0,30 € je Entfernungskilometer; bei anderen Verkehrsmitteln als eigenem oder zur Nutzung überlassenen Pkw höchstens 4.500 €.

2.

Ja

Arbeitsstätte Nr.	aufgesucht an Tagen	einfache Entfernung (km)	davon zurückgelegte km mit			Aufwendungen für öffentl. Verkehrsmittel ⁴⁾	EUR
			eigenem oder zur Nutzung überlassenen Pkw ^{2) 3)}	Sammelbeförderung	öffentl. Verkehrsmitteln, Motorrad, Fahrrad o.ä., als Fußgänger, als Mitfahrer einer Fahrgemeinschaft ²⁾		

3) Erhöhter Kilometerersatz wegen Behinderung: 0,60 € je Entfernungskilometer

2. Beiträge zu Berufsverbänden (Bezeichnung der Verbände)

4) Die tatsächlichen Aufwendungen für öffentliche Verkehrsmittel (ohne Flug- und Fährkosten) werden nur angesetzt, wenn sie höher sind als die Entfernungspauschale.

3. Aufwendungen für Arbeitsmittel (Art der Arbeitsmittel) ⁵⁾ - soweit nicht steuerfrei ersetzt -

5) Ggf. auf besonderem Blatt erläutern

4. Weitere Werbungskosten (z.B. Fortbildungskosten, Fahrt-/Übernachungskosten bei Auswärtstätigkeit) ⁵⁾ - soweit nicht steuerfrei ersetzt -

6) Die Aufwendungen für Heimflüge oder die anstelle der Aufwendungen für Heimfahrten entstehenden Telefonkosten bitte auf besonderem Blatt erläutern

5. Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung bei Auswärtstätigkeit ⁷⁾

Abwesenheitsdauer mindestens 8 Std.
Zahl der Tage x 6 €

Abwesenheitsdauer mindestens 14 Std. x 12 €
Abwesenheitsdauer 24 Std. x 24 €

steuerfreier Arbeitgeberersatz € =

7) Bei Abwesenheitsdauer von: mind. 8 Std.: 6 €
mind. 14 Std.: 12 €
24 Std.: 24 €
nur für die ersten drei Monate an demselben Beschäftigungsort

6. Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung

Beschäftigungsort

Der doppelte Haushalt ist aus beruflichem Anlass begründet worden

Grund ⁵⁾ am besteht voraussichtlich bis

Vermerke des Finanzamts

Eigener Hausstand am Lebensmittelpunkt:

Nein Ja, in

seit

Summe

Kosten der ersten Fahrt zum Beschäftigungsort und der letzten Fahrt zum eigenen Hausstand

mit öffentlichen Verkehrsmitteln mit privatem Kfz Entfernung km x € = € - € =

steuerfreier Arbeitgeberersatz

abzüglich - ggf. zeitanteiligen - maßgebenden Pauschbetrag von 920 €/102 €

Fahrtkosten für Heimfahrten (nicht bei Firmenwagennutzung) ^{3) 4) 6)}

einfache Entfernung ohne Flugstrecken km x Anzahl x 0,30 € = € - € =

Kosten der Unterkunft am Beschäftigungsort (lt. Nachweis)

€ - € =

Mehraufwendungen für Verpflegung ^{5) 7)}

täglich € x = € - € =

Summe

Übertragen in Vfg.

Bitte Belege beifügen !

II. Sonderausgaben		EUR	Vermerke des Finanzamts
Spenden und Mitgliedsbeiträge Bitte jeweils Bescheinigungen nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck beifügen			Summe € abzüglich – ggf. zeitanteiligen – Sonderausgaben-Pauschbetrag von 36 € - € Se.: € Übertragen in Vfg. € Übertragen in Vfg.
a) Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke			
b) Spenden in den Vermögensstock von Stiftungen			
c) Spenden und Mitgliedsbeiträge an politische Parteien			
Summe			
III. Freibetrag wegen Förderung des Wohneigentums (§§ 10e, 10i EStG)		<input type="checkbox"/> wie im Vorjahr <input type="checkbox"/> Erstmalsiger Antrag oder Änderung gegenüber dem Vorjahr (Ermittlung bitte auf besonderem Blatt erläutern)	

IV. Übertragung Freibetrag/Hinzurechnungsbetrag

Der Jahresarbeitslohn aus meinem ersten Dienstverhältnis beträgt bei Steuerklasse I voraussichtlich nicht mehr als 10.673 €.

Bitte tragen Sie auf der Lohnsteuerabzugsbescheinigung für mein zweites Dienstverhältnis einen Freibetrag in Höhe von €,

für ein drittes oder weiteres Dienstverhältnis einen Freibetrag in Höhe von €

und einen entsprechenden Hinzurechnungsbetrag auf der Lohnsteuerabzugsbescheinigung für das erste Dienstverhältnis ein. **Die Lohnsteuerabzugsbescheinigung(en) habe ich beigelegt.**

(C) Steuerbefreiung von beschränkt einkommensteuerpflichtigen Studenten

Ich bin Student einer Lehranstalt außerhalb der Bundesrepublik Deutschland. Eine Bescheinigung der Lehranstalt über die Studenteneigenschaft und ggf. über die Notwendigkeit einer praktischen Ausbildung ist beigelegt.

Bezeichnung der Lehranstalt Ort, Staat

Studienfach Art der Tätigkeit, für die eine Steuerbefreiung beantragt wird Höhe des monatlichen Arbeitslohns €

(D) Steuerbefreiung von beschränkt einkommensteuerpflichtigen Versorgungsempfängern

Ich bin Empfänger von Versorgungsbezügen i.S.d. § 19 Abs. 2 EStG, die nach § 39d Abs. 3 Satz 4 i.V.m. § 39b Abs. 6 EStG und dem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und

Staat Artikel/Absatz nicht dem Steuerabzug unterliegen.

Eine Ansässigkeitsbescheinigung des Wohnsitzfinanzamts ist beigelegt.

(E) Steuerbefreiung aus anderen Gründen

Der von mir bezogene Arbeitslohn unterliegt nach dem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und

Staat Artikel/Absatz nicht der Besteuerung im Inland.

Gründe bitte auf gesondertem Blatt erläutern.

Bei der Ausfertigung des Antrags hat mitgewirkt
 Herr/Frau/Firma in Telefonnummer

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich verpflichtet bin, unverzüglich die Änderung der Bescheinigung zu beantragen, wenn
 – ich einen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland begründe;
 – im Fall eines Antrags nach **Abschnitt C** meine Tätigkeit in der Bundesrepublik Deutschland über 183 Tage im Kalenderjahr hinausgeht.

Datum Falls der Antrag im Namen des Arbeitnehmers vom Arbeitgeber gestellt wird:

(Unterschrift der antragstellenden Person) (Firmenstempel, Unterschrift des Arbeitgebers)

**- Nur vom Finanzamt auszufüllen -
Verfügung**

1. Bescheinigung für beschränkt einkommensteuerpflichtige Arbeitnehmer ist zu erteilen

a) maßgebliche Steuerklasse <input type="checkbox"/> eins <input type="checkbox"/> sechs		Gültig vom - bis
b) Freibeträge:	EUR	
Werbungskosten.....		
Sonderausgaben - § 10b EStG.....		
- § 10e, § 10i EStG.....		
Freibetrag insgesamt.....		
Hinzurechnungsbetrag.....		
zu bescheinigender Jahresbetrag.....		
bisher berücksichtigt.....		
verbleibender Freibetrag.....		Gültig vom - bis
	Monatsbetrag	
	Wochenbetrag	
	Tagesbetrag	

2. Hinzurechnungsbetrag auf der ersten Lohnsteuerabzugsbescheinigung

Jahresbetrag	Monatsbetrag	Wochenbetrag	Tagesbetrag	Gültig vom - bis
€	€	€	€	

3. Minderung der Lohnsteuer nach dem DBA Belgien in der Bescheinigung aufnehmen
(nicht bei Geschäftsführern und Vorständen i.S.d. Art. 16 Abs. 2 DBA Belgien).....

4. Freistellungsbescheinigung nach § 39d Abs. 3 Satz 4 i.V.m. § 39b Abs. 6 EStG ist zu erteilen

5. Belege an Antragsteller zurück am.....

6. Bescheinigung(en) zur Post am.....

7. Vergabe Identifikationsnummer

8. Vormerken für ESt-Veranlagung

9. Z.d.A.

(Sachgebietsleiter)

(Datum)

(Sachbearbeiter)